

Joachim Braun / Peter Röhrig

Umfang und Unterstützung ehrenamtlicher Mitarbeit und Selbsthilfe im kommunalen Sozial- und Gesundheitsbereich

Vorwort	1
1. Zusammenfassung	4
2. Gesellschaftspolitischer Bezugsrahmen für die Förderung und Unterstützung sozialer Selbsthilfe	16
2.1 Gegenwärtige Situation und Entwicklungsprobleme sozialer Selbsthilfe	16
2.2 Bisherige Ansätze zur Förderung von ehrenamtlicher Mitarbeit und Selbsthilfe	22
2.3 Erkenntnisinteressen des Projektes	26
3. Zielsetzung, Organisation und Forschungsansatz des Projektes	31
3.1 Durchführung und Organisation des Projektes	33
3.2 Empirische Erhebungen zur Problemanalyse und Bestandsaufnahme ehrenamtlicher Mitarbeit und Selbsthilfe in den vier Kommunen	36
4. Arbeitsfelder, Strukturmerkmale und Förderungspraxis sozialer Selbsthilfe in Göttingen, Karlsruhe, Worms und Würzburg	43
4.1 Handlungsbereiche der Selbsthilfe- und Helfergruppen im Sozial- und Gesundheitsbereich	46
4.2 Strukturmerkmale von Helfer- und Selbsthilfegruppen	50
4.3 Förderungs- und Unterstützungspraxis sozialer Selbsthilfe ..	58
5. Das soziale Engagement der Bürger	61
5.1 Ehrenamtliche Mitarbeit, Selbsthilfe und Pflegetätigkeit im Verständnis der Bürger	61
5.2 Das freiwillige Engagement der Bürger in verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen	70
5.3 Interesse an ehrenamtlicher Mitarbeit und Selbsthilfe	78
5.4 Anforderungen und Bedingungen für soziales Engagement	85
5.5 Motive für soziales Engagement	92
5.6 Betätigungsfelder im Sozial- und Gesundheitsbereich	97
5.7 Gründe für die Ablehnung ehrenamtlicher Mitarbeit und Selbsthilfe	102

5.8	Informations- und Unterstützungsinteressen sozial engagierter Bürger	106
5.8.1	Informiertheit und Informationsbedarf	106
5.8.2	Weiterbildungsbereitschaft und Bekanntheit von Weiterbildungsangeboten	107
5.8.3	Erwartungen der Bürger an die öffentliche Unterstützung des sozialen Engagements	110
5.9	Einstellungen zur kommunalen Sozialpolitik	113
5.9.1	Bewertung der sozialpolitischen Funktion von ehrenamtlicher Mitarbeit und Selbsthilfe	114
5.9.2	Stellenwert des sozialen Engagements im kommunalen Sozial- und Gesundheitsbereich und Beurteilung der öffentlichen und freien Wohlfahrtspflege	116
6.	Unterstützung ehrenamtlicher Mitarbeit und Selbsthilfe in vier Kommunen.	124
6.1	Folgerungen aus den Befragungsergebnissen	125
6.2	Informations- und Kontaktstellen für Mitarbeit und Selbsthilfe als Bausteine einer Selbsthilfe unterstützenden Infrastruktur	127
6.3	Initiierung von Weiterbildungsangeboten für ehrenamtliche Mitarbeit und Selbsthilfe	129
6.4	Stand der Projektbearbeitung und Ausblick	131
7.	Anhang	133
7.1	Presseresonanz auf das Projekt; Würzburg, Karlsruhe, Worms, Göttingen	134
7.2	Faltblatt zur Bekanntmachung der IKOS	158
7.3	Beiräte der IKOS	160
7.4	Elemente der Handlungsforschung zur Evaluation der Unterstützungsmaßnahmen in vier Kommunen	162
8.	Ausgewählte Literatur.	164

Guido Kammerer / Karl-Heinz Deutsch

Bestimmung des Umfangs ehrenamtlicher Tätigkeiten in sozialen Bereichen und der Weiterbildungsangebote für ehrenamtlich Tätige in der Bundesrepublik Deutschland	169
Zusammenfassung	171
1. Ausgangspunkt und Durchführung der Untersuchung	175
1.1 Gesellschaftliche Bedeutung von ehrenamtlichem Engagement und Selbsthilfe	175
1.2 Ansatz und Durchführung der Untersuchung	177
2. Aktuelle Probleme ehrenamtlicher Arbeit	179
2.1 Das Ehrenamt im Selbstverständnis der Verbände der Freien Wohlfahrtspflege	179
2.2 Zum Verhältnis hauptamtlicher und ehrenamtlicher Arbeit	184
2.3 Maßnahmen zur Förderung ehrenamtlichen Engagements ...	193
2.4 Ehrenamtliche Tätigkeit von Frauen	202
3. Einsatzbereiche von ehrenamtlicher Arbeit und Selbsthilfe – Quantitative Schwerpunkte und Entwicklungen	206
3.1 Gliederung und Materiallage	206
3.2 Krankenhausbereich	214
3.3 Jugendhilfe	215
3.4 Familienhilfe	223
3.5 Altenhilfe	232
3.6 Behindertenhilfe	241
3.7 Personen in besonderen sozialen Situationen	248
3.7.1 Straffälligenhilfe	248
3.7.2 Nichtsebhafthilfe	253
3.7.3 Suchtkrankenhilfe	255
3.7.4 Ausländerarbeit	260
3.7.5 Bahnhofsmision	263
3.7.6 Telefonseelsorge / Telefonberatung	265
3.7.7 Arbeitslose / arbeitslose Jugendliche	267
3.8 Geschäftsstellen der Freien Wohlfahrtspflege	269
3.9 Aus- und Fortbildungseinrichtungen	273
3.10 Ehrenamtliche Mitarbeit in kommunalen Diensten	274
3.11 Ehrenamt und Selbsthilfe: Übersicht, Abgrenzung und exemplarische Darstellung	281

4. Qualifizierung ehrenamtlicher Mitarbeiter	291
4.1 Vorbemerkung	291
4.2 Ausbildung und Fortbildung in den Verbänden der Freien Wohlfahrtspflege	293
4.2.1 Organisation des Bildungsgeschehens	293
4.2.2 Thematische Schwerpunkte von Qualifizierungs- maßnahmen	296
4.2.3 Zielgruppen von Qualifizierungsmaßnahmen	300
4.2.4 Lernorganisation und Lernformen von Qualifizierungs- maßnahmen	304
4.3. Qualifizierungsmaßnahmen für ehrenamtliche Mitarbeiter	307
4.3.1 Bedeutung und Notwendigkeit von Qualifizierung für ehrenamtliche Mitarbeiter	307
4.3.2 Funktionen der Qualifizierung für ehrenamtliche Mitarbeiter	309
4.3.3 Lernorganisation und Systematisierung von Weiterbildung für ehrenamtliche Mitarbeiter	313
4.3.4 Ehrenamtliche Mitarbeiter als spezifische Zielgruppe von Qualifizierungsmaßnahmen	319
4.3.5 Qualifizierung von ehrenamtlichen Mitarbeitern auf dezentralen Ebenen	323
4.3.6 Weiterbildung als Rekrutierungsmaßnahme für ehrenamtliche Mitarbeiter	327
4.3.7 Interesse ehrenamtlicher Mitarbeiter an Weiterbildung und Umsetzungsbedingungen	328
4.3.8 Bedarf an Qualifizierungsmaßnahmen für ehrenamtliche Mitarbeiter und Defizite	332
4.4 Qualifizierung im Bereich von Selbsthilfe- zusammenschlüssen	343

Anhang

1. Literaturverzeichnis	349
2. Gesprächsleitfaden	383
3. Materialien zur Öffentlichkeitsarbeit	387
4. Angebote von Aus- und Fortbildungsmaßnahmen auf den zentralen Ebenen der Verbände	393